

Läuse – Informationen für Eltern

Von Läusen und Nissen

Läuse sind gute Kletterer und turnen von Haar zu Haar. Sie können aber nicht springen, fliegen oder hüpfen. Sie klammern sich am Haar fest und ernähren sich ausschliesslich von menschlichem Blut. Ohne Blutmahlzeit überleben Läuse höchstens zwei Tage. Läuse legen Eier (sog. Nissen) nahe am Haaransatz. Nach 7 – 10 Tagen schlüpfen daraus junge Läuse, welche wiederum selbst nach 7 – 10 Tagen fähig sind, Eier zu legen.

Läuse fühlen sich auf allen menschlichen Köpfen wohl, auch auf häufig gewaschenen. Mit mangelnder Hygiene hat der Lausbefall nichts zu tun. Die Übertragung erfolgt **ausschliesslich** durch direkten Kopf-zu-Kopf-Kontakt.

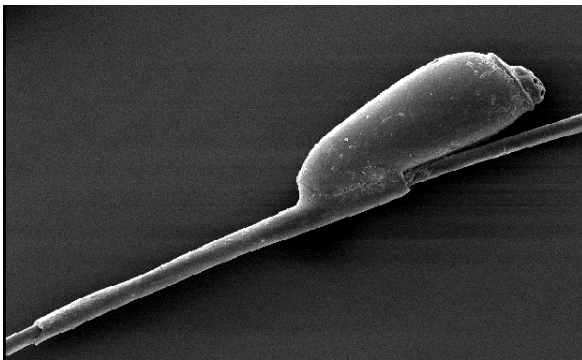


Abbildung: Nisse (stark vergrössert)



Abbildung: Kopflaus (stark vergrössert)

Wie können Läuse und Nissen entdeckt werden?

- Verteilen Sie auf das nasse Haar grosszügig eine normale Pflegespülung („Haarbalsam“, „Conditioner“). Diese „lähmt“ lebende Läuse vorübergehend.
- Entwirren Sie das Haar mit einem normalen Kamm.
- Kämmen Sie die Haare systematisch mit einem sogenannten Nissenkamm (z.B. von Hedrin, Paranix oder Rausch) durch.
- Streichen Sie den Kamm wiederholt auf einem Küchenpapier aus. Untersuchen Sie das Resultat im Küchenpapier auf Läuse und Nissen (ev. mit Hilfe einer Lupe).
- Spülen Sie anschliessend die Haare gründlich aus.

Sie finden Nissen

Solange mit der beschriebenen Methode „nur“ Nissen gefunden werden, ist keine weitere Behandlung notwendig. Aber, es heisst weiterhin wachsam bleiben. Wiederholen Sie deshalb die beschriebene Methode im Abstand von drei bis vier Tagen bis Sie auch keine Nissen mehr finden.

Nissen sind übrigens leicht mit Schuppen verwechselbar. Nissen sind weiss bis bräunlich und haben etwa die Grösse eines Sandkorns. Im Gegensatz zu den Nissen kleben Schuppen nicht am Haar und können leicht gelöst werden. Sie haben zudem eine unregelmässige Form.

Sie finden Läuse

Nur wenn mit der beschriebenen Methode lebende Läuse gefunden werden, muss eine Behandlung mit einem speziellen Mittel gegen Kopfläuse (z.B. Hedrin, Paranix oder Rausch) durchgeführt werden. Entsprechende Produkte können Sie in Apotheken beziehen. Bitte halten Sie sich bei der Anwendung unbedingt an die Gebrauchsanweisung und kämmen Sie zusätzlich zwei Mal pro Woche die Haare mit dem Nissenkamm durch..

Eine Behandlung ist dann erfolgreich abgeschlossen, wenn während zwei Wochen keine Läuse mehr im Lauskamm hängen bleiben.

Zusätzliche Massnahmen

Läuse können nur im menschlichen Kopfhair überleben. Als Eltern können Sie deshalb mit gutem Gewissen auf jegliche Spezialreinigung verzichten. Möchten Sie zur Beruhigung (!) trotzdem eine minimale Reinigung durchführen, dann gelten folgende Regeln: Bettbezüge und getragene Kleider bei 60 Grad waschen, verdächtige Gegenstände staubsaugen oder für zwei Tage nicht mehr gebrauchen. Käämme und Bürsten für eine Minute in 60 Grad heisses Wasser legen.

Lausbeauftragte der Schule Zofingen

Die Schule Zofingen verfügt in der Person von Frau Mara Mordasini Ott über eine Lausbeauftragte. Sollten Sie Fragen haben, können Sie unsere Lausbeauftragte wie folgt kontaktieren:

Per Mail unter mara.mordasini@schulezofingen.ch

oder

telefonisch unter 079 784 55 44

Auf der Combox dieser Telefonnummer können Sie jederzeit eine Nachricht hinterlassen. Frau Mordasini wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen. Direkte Anrufe unter der aufgeführten Nummer nimmt Frau Mordasini ausser in den Schulferien jeweils am Dienstag und Donnerstag von 9 – 11 Uhr entgegen.

Quelle: www.kopflaus.ch

18.02.15 SL